

MARKTGEMEINDE HOFSTETTEN-GRÜNAU
Pol. Bezirk St.Pölten, NÖ
3202 Hofstetten, Hauptplatz 3 - 5

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die S I T Z U N G des

GEMEINDERATES

am:	21. August 2018	im Bürger- und Gemeindezentrum
Beginn:	19.00 Uhr	Die Einladung erfolgte am 14.8.2018
Ende:	20.00 Uhr	durch Kurrende bzw. Email

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister:	Rasch	Arthur
Vizebürgermeister:	Grünbichler	Wolfgang

DIE MITGLIEDER DES GEMEINDERATES:

3. GV Schubert Tamara 5. GV Gram Wilfried 7. GR Nussbaumer Julia 9. GR Mayer Peter 11. GR Nekula Patrick 13. GR Mag. Klauser Armin ab TOP 3 15. GR Herzog Anton 17. GR Garschall Kurt 19. GR Ing. Bacher Christian 21. GR Hollaus Herbert jun.	4. GV Kraushofer Gerald 6. GV Graßmann Günter 8. GR Ing. Hollaus Herbert 10. GR Gruber Christine 12. GR Schnetzinger Ulrike 14. GR Enne Roland 16. GR Wagner-Kemetner Thomas 18. 20. GR Schilcher Michael
---	---

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Grubner Margit als Schriftführerin 2. AL Schmirl Christa	3. Röhrer Lisa/NÖN
--	--------------------

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

1. GR Mag. Klauser Armin bis 19.20 Uhr	2. GR Burmetler Norbert
--	-------------------------

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

--	--

Vorsitzender: Bgm. Arthur Rasch
 Die Sitzung war öffentlich.
 Die Sitzung war beschlussfähig.



Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch Bgm. Arthur Rasch,
Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung des
letzten Protokolls
- TOP 2: Kindergartenzubau - Auftragsvergaben
- TOP 3: Postpartner - Kündigung
- TOP 4: Übernahme in das öffentliche Gut
- TOP 5: Zusatzvereinbarungen mit EVN betreffend Lichtservice

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch Bgm. Arthur Rasch, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung des letzten Protokolls

Bgm. Arthur Rasch begrüßt die Gemeinderäte, die Schriftführerin Margit Grubner und die Amtsleiterin Christa Schmirll zur Gemeinderatssitzung. Entschuldigt abwesend sind die Gemeinderäte Mag. Armin Klauser und Norbert Burmetler. Bgm. Arthur Rasch stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Gemeinderatsitzung.

Das öffentliche und das nichtöffentliche Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 19.6.2018 werden einstimmig zur Kenntnis genommen und unterzeichnet.

TOP 2: Kindergartenzubau - Auftragsvergaben

Bgm. Arthur Rasch:

Die Ausschreibungen für den Kindergartenzubau sind erfolgt. Angebote wurden eingeholt, abgegeben und geprüft. Bgm. Arthur Rasch gibt das Wort an GV Günter Graßmann, den für den Kindergarten zuständigen geschäftsführenden Gemeinderat, weiter.

GV Günter Graßmann:

Insgesamt wurden 16 Gewerke sowie die Bauaufsicht und die Ausschreibung und Polierplanung durch den Architekt ausgeschrieben.

86 Firmen wurden angeschrieben. Bei den offenen Verfahren gab es eine Betreuung durch die Rechtsanwaltskanzlei urbanek lind schmied reich, St.Pölten.

Die Preisspiegel und Vergabeprotokolle liegen im Gemeindeamt auf und es können von den Gemeinderäten jederzeit in diese Einsicht genommen werden.

Im offenen Verfahren wurden ausgeschrieben:

Baumeister:

Es waren 7 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 3 Firmen haben Angebote abgegeben.



Bestbieter Baumeister	Netto	Brutto
Anzenberger Ges.m.b.H.	€ 117.463,19	€ 140.955,83

Portalbau:

Es waren 9 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. Im ersten Abschnitt hat niemand abgegeben. Es gab eine Angebotsfristerstreckung. Danach hat 1 Firma ein Angebot abgegeben.

Bestbieter Portalbau	Netto	Brutto
Heinrich Renner GmbH	€ 241.479,93	€ 289.775,92

Zimmerer, Dachdecker, Spengler:

Es waren 6 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 1 Firma hat ein Angebot abgegeben.

Bestbieter Zimmerer, Dachdecker, Spengler	Netto	Brutto
Stefan Wallner Ges.m.b.H.	€ 211.289,00	€ 253.546,80

Im Direktverfahren wurden ausgeschrieben:

Fenster:

Es waren 5 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 2 Firmen haben Angebote abgegeben.

Bestbieter Fenster	Netto	Brutto
Huber Willy	€ 26.724,00	€ 32.068,80

Trockenbau:

Es waren 3 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 2 Firmen haben Angebote abgegeben.

Bestbieter Trockenbau	Netto	Brutto
Artner G. Trockenbau GmbH	€ 103.370,90	€ 124.045,08

Elektroinstallation:

Es waren 5 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 3 Firmen haben Angebote abgegeben.

Bestbieter Elektroinstallation	Netto	Brutto
B und P Technik	€ 23.792,84	€ 28.551,41

Einrichtung:

Es waren 5 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 3 Firmen haben Angebote abgegeben.



Bestbieter Einrichtung	Netto	Brutto
Steiner Möbel GmbH	€ 59.077,50	€ 70.893,00

Fliesen:

Es waren 4 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 1 Firma hat ein Angebot abgegeben.

Bestbieter Fliesen	Netto	Brutto
Sumetzberger GmbH	€ 15.420,90	€ 18.505,08

Spielgerät:

Es waren 2 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 2 Firmen haben Angebote abgegeben.

Bestbieter Spielgerät	Netto	Brutto
Linsbauer GmbH	€ 13.641,38	€ 16.369,66

Schlosser:

Es waren 7 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 3 Firmen haben Angebote abgegeben.

Bestbieter Schlosser	Netto	Brutto
Flatschart Metallbau e.U.	€ 9.520,00	€ 11.424,00

Tischler:

Es waren 7 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 3 Firmen haben Angebote abgegeben.

Bestbieter Tischler	Netto	Brutto
Tischlerei Gerald Eder	€ 18.557,06	€ 22.268,47

Bodenleger:

Es waren 7 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 3 Firmen haben Angebote abgegeben.

Bestbieter Bodenleger	Netto	Brutto
Boden Karner GmbH	€ 31.716,00	€ 38.059,20

Glaserer:

Es waren 5 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 1 Firma hat ein Angebot abgegeben.

Bestbieter Glaserer	Netto	Brutto
Anzenberger Peter e.U.	€ 19.740,84	€ 23.689,01

Vorhänge:

Es waren 3 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 3 Firmen haben Angebote abgegeben.



Bestbieter Vorhänge	Netto	Brutto
Christina Öllinger stoffkultur e.U.	€ 8.017,91	€ 9.621,49

HKLS Installation:

Es waren 5 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 2 Firmen haben Angebote abgegeben.

Bestbieter HKLS Installation	Netto	Brutto
Franz Bauer GmbH	€ 69.400,00	€ 83.280,00

Maler:

Es waren 6 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 2 Firmen haben Angebote abgegeben.

Bestbieter Maler	Netto	Brutto
Fassadengestaltung Walter K.E.G.	€ 26.935,92	€ 32.323,10

Örtliche Bauaufsicht:

Es waren 2 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. 2 Firmen haben Angebote abgegeben.

Bestbieter Örtliche Bauaufsicht	Netto	Brutto
Ing. Johannes Hager	€ 17.250,00	€ 20.700,00

Architekt – Ausschreibung, Polierplanung,

Architekt/Ausschreibung:

	Netto	Brutto
Architekturbüro Pfeiler 1	€ 20.000,00	€ 24.000,00

Anfrage GR Ing. Herbert Hollaus:

Was macht der Zu- und Umbau in Summe aus und wie wird dieser finanziert?

GV Günter Graßmann:

Grundsätzlich kommt es darauf an, ob und wie es der Zubau gefördert wird. Wenn die ELER Förderung kommt, dann ist eine 100%ige Förderung der Baukosten möglich.

Wenn diese Förderung nicht kommt, dann kommt nur ein eingeschossiger Zubau (nur 6. Gruppe, keine Tagesbetreuungseinrichtung).

Die Gesamtsumme der Gewerke, die bei dieser Sitzung zu beschließen sind beträgt € 1,103.797,37 exkl. MwSt.



GR Mag. Armin Klauser kommt um 19.20 Uhr zur Gemeinderatssitzung.

Bgm. Arthur Rasch:

In der ersten Septemberwoche ist beim Land NÖ die Sitzung betreffend die Förderung. Hofstetten-Grünau ist die einzige Gemeinde im Bezirk St.Pölten Land, die um diese ELER-Förderung angesucht hat.

Für diese Fördersitzung müssen sämtliche Unterlagen für den Kindergarten- und Umbau inkl. der Gemeinderatsbeschlüsse über die Vergabe der Gewerke bis zum 31.8.2018 beim Amt der NÖ LRG sein.

Wenn die Förderung genehmigt wird, muss die Gemeinde den Bau auf 2 Jahre zwischenfinanzieren, da EU-Förderungen erst ausbezahlt werden, wenn alle Prüfungen erledigt sind.

Bgm. Arthur Rasch betont, dass bei den Ausschreibungen darauf geachtet wurde, Firmen aus der näheren Umgebung (vor allem aus dem Pielachtal) anzuschreiben. Die Rückmeldungen der Firmen bezüglich Angebotsabgaben waren jedoch dürftig.

Es wird zuerst der Auftrag für die Baumeisterarbeiten vergeben. GR Ing. Christian Bacher verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag die Baumeisterarbeiten für den Kindergarten- und Zubau an den Bestbieter, das ist die Firma Anzenberger Bauunternehmen Ges.m.b.H. zu vergeben.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig die Auftragsvergabe der Baumeisterarbeiten für den Kindergarten- und Zubau an die Firma Anzenberger Bauunternehmen Ges.m.b.H., 3204 Kirchberg/Pielach zum Preis von € 117.463,19 exkl. MwSt. laut Angebot.

Einstimmiger Beschluss

GR Ing. Christian Bacher kehrt in den Sitzungssaal zurück.

Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag die restlichen Gewerke, wie angeführt, für den Kindergarten- und Zubau an die Bestbieter zu vergeben.



Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig die Auftragsvergabe folgender Gewerke für den Kindergartenum- und Zubau an die Bestbieter laut der vorliegenden Angebote:

Gewerk	Auftrag an	Preis exkl. MwSt.
Portalbau	Heinrich Renner GmbH	€ 241.479,93
Zimmerer, Dachdecker, Spengler	Stefan Wallner Ges.m.b.H.	€ 211.289,00
Fenster	Huber Willy	€ 26.724,00
Trockenbau	Artner G. Trockenbau GmbH	€ 103.370,90
Elektroinstallation	B u P Technik	€ 23.792,84
Einrichtung	Steiner Möbel GmbH	€ 59.077,50
Fliesen	Sumetzberger GmbH	€ 15.420,90
Spielgerät	Linsbauer GmbH	€ 13.641,38
Schlosser	M. Flatschart Metallbau e.U.	€ 9.520,00
Tischler	Tischlerei Gerald Eder	€ 18.557,06
Bodenleger	Boden Karner GmbH	€ 31.716,00
Glaserer	Anzenberger Peter e.U.	€ 19.740,84
Vorhänger	Christina Öllinger stoffkultur e.U.	€ 8.017,91
HKLS Installation	Franz Bauer GmbH	€ 69.400,00
Maler	Fassadengestaltung Walter K.E.G.	€ 26.935,92
Örtliche Bauaufsicht	Ing. Johannes Hager	€ 17.250,00
Architekt/Ausschreibung	Architekturbüro Pfeiler 1	€ 20.000,00

Einstimmiger Beschluss

TOP 3: Postpartner - Kündigung

Bgm. Arthur Rasch:

Der Postpartner KW Sport, Walter Krückl hat per 31.8.2018 (Email eingetroffen am 20.6.2018) den Mietvertrag gekündigt. Er wird mit 31.8.2018 das Geschäft schließen und somit auch die Postpartnerschaft beenden.

Seitens der Gemeinde gibt es Verhandlungen mit einem Interessenten, der, wenn überhaupt, erst im Frühjahr das Lokal mit der Postpartnerschaft übernehmen wird.

Ab 3.9.2018 wird die Gemeinde Postpartner. Es wird ein Arbeitsplatz in den Posträumlichkeiten eingerichtet. 3 Mitarbeiter aus der Gemeindeverwaltung haben den Postkurs bereits absolviert.

GR Ing. Hollaus Herbert:

In der Gemeinderatssitzung im April 2018 wurde beschlossen, dass die Gemeinde die Postpartnerschaft übernimmt und das Bürgerservice in die bestehenden Räumlichkeiten nach Umbau übersiedelt wird, um sich besser für die Bevölkerung zu präsentieren.



Bgm. Arthur Rasch:

Es wurde mit vielen Gewerbetreibenden in Hofstetten-Grünau wegen der Übernahme des Postshops Kontakt aufgenommen. Es gab jedoch nur ablehnende Antworten. Der derzeitige Bewerber ist selbst an die Gemeinde herangetreten. Es gibt jedoch noch nichts Konkretes. Mit dem Bewerber werden diesbezüglich weiter Gespräche geführt.

Klar ist, dass das Postlokal im Eingangsbereich des BGZ nur dann vermietet wird, wenn der Mieter auch Postpartner ist.

Sollte es keine Einigung mit dem derzeitigen Interessenten geben, wird die Gemeinde das Lokal umbauen und das Bürgerservice übersiedeln.

GR Ing. Herbert Hollaus:

Ohne Gemeinderat sollen keine Vorabzusagen an die Bewerber gemacht werden. Dies hat der Gemeinderat zu entscheiden.

Bgm. Arthur Rasch:

Im Gemeindevorstand wurde berichtet, dass es diesen Interessenten gibt und Gespräche geführt werden. Seitens des Interessenten gibt es natürlich jede Menge Anfragen und Forderungen, die geklärt und diskutiert werden müssen.

GR Kurt Garschall ersucht, die Annahme der Kündigung von KW Sport und den Vertrag mit der Post über die Postpartnerschaft getrennt abzustimmen.

Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, die Kündigung des Mietvertrages von KW Sport Walter Krückl zur Kenntnis zu nehmen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau nimmt einstimmig die Kündigung des Mietvertrages von Walter Krückl, KW Sport, für die Räumlichkeiten im BGZ per 31.8.2018 zur Kenntnis.

Einstimmiger Beschluss

GR Mag. Armin Klauser:

Hat den Vertrag, der mit der Post für die Postpartnerschaft abzuschließen ist, durchgelesen. Dieser Vertrag ist ein Standardmodell der Post, den alle Postpartner abschließen.

Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, den vorliegenden Vertrag mit der Post abzuschließen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig den vorliegenden Vertrag mit der Österr. Post AG für die Übernahme der Postpartnerschaft durch die Gemeinde per 3. September 2018.

Einstimmiger Beschluss



TOP 4: Übernahme in das öffentliche Gut

Bgm. Arthur Rasch:

Dies betrifft die Übernahme des Teilstückes 1 im Ausmaß von 38 m² in Kammerhof, Teichstraße in das öffentliche Gut. Es handelt sich um eine Bereinigung. Vom Grundstück 29/28, EZ 107 (Rudolf und Susanne Kumper) in Kammerhof wird das Teilstück 1 in das Grundstück 29/27, EZ 95 (Marktgemeinde Hofstetten-Grünau – öffentliches Gut) übernommen.

Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag, das gelb gekennzeichnete Teilstück 1 im Ausmaß von 38 m² laut Teilungsplan GZ. 30966 des Vermessungsbüros Schubert in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau zu übernehmen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig die Übernahme des im Teilungsplan GZ.30966 vom 16.7.2018 des ZT Büros Vermessung Schubert gelb gekennzeichneten Teilstückes Nr. 1 des Grundstückes Nr. 89/28, EZ 107, KG Kammerhof in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, Grundstück Nr. 89/27, EZ 95, KG Kammerhof,.

Einstimmiger Beschluss

TOP 5: Zusatzvereinbarungen mit EVN betreffend Lichtservice

Bgm. Arthur Rasch:

Folgende Zusatzvereinbarungen betreffend Lichtservice sind mit der EVN zu beschließen:

Lichtpunktversetzung in der Postgasse - € 1.843,98 inkl. MwSt.

Lichtpunktversetzung in der Bahnhofstraße - € 1.953,94 inkl. MwSt.

Bgm. Arthur Rasch stellt den Antrag diese beiden Zusatzvereinbarungen zu beschließen und zu unterzeichnen.



Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau beschließt einstimmig folgende Zusatzvereinbarungen zum Lichtservice mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG, Maria Enzersdorf:

Zusatzvereinbarung Ev.Nr. L-B-16-164/AG-5-60509-17 – Lichtpunktversetzung (LP-Nr. 234) in der Postgasse – Kosten € 1.843,98 inkl. MwSt.

Zusatzvereinbarung Ev.Nr. L-B-16-164/AG-5-60509-18 – Lichtpunktversetzung (LP-Nr. 171) in der Bahnhofstraße – Kosten € 1.953,94 inkl. MwSt.

Die beiden Vereinbarungen werden vom Gemeinderat unterzeichnet.

Einstimmiger Beschluss

Bericht des Bürgermeisters:

Eröffnung der neuen Bezirksstelle des Roten Kreuz:

Diese findet am Samstag, den 8.9.2018 um 10.00 Uhr in St.Pölten in der neuen Bezirksstelle in der Dr. Theodor-Körner-Straße 43 statt. Alle Gemeinderäte sind eingeladen, daran teilzunehmen.

Die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau hat einen beträchtlichen Teil dieses Baues mitfinanziert.

Sturmheuriger der Feuerwehr und Kinderfest:

Der Sturmheurige der Feuerwehr findet von 7. – 9.9. 2018 statt. Am 9.9. ist wieder das Oldtimertreffen.

Das Kinderfest ist am 8.9.2018 ab 14.00 Uhr.

Beide Veranstaltungen sind beim neuen Feuerwehrhaus im Gewerbepark. Bgm. Arthur Rasch ersucht um zahlreiche Teilnahme der Gemeinderäte.

Dorffest:

Dieses findet am Sonntag, den 23.9. 2018 am Bahnhofplatz statt. Es gibt ein interessantes Programm und zahlreiche Aussteller.

Bgm. Arthur Rasch ersucht die Gemeinderäte um Mithilfe, vor allem bei den Aufbauarbeiten am Samstag. Eine Information wurde an alle Gemeinderäte ausgeteilt.

Weiters ersucht er GV Tamara Schubert, wie 2016, die Organisation der Dienste beim Geschirrmobil zu übernehmen. Dies wird von GV Schubert zugesagt.

Eröffnung neues Feuerwehrhaus

Als Eröffnungstermin wurde Sonntag, der 7.10.2018 festgelegt.



Alle Gemeinderäte sollen um 08.00 beim neuen Feuerwehrhaus im Gewerbepark sein. Das Fest beginnt mit einer Feldmesse, anschließend erfolgt der Festakt mit der Übergabe und Einweihung des neuen Hauses. Danach gibt es einen Tag der offenen Tür.

Da der Feuerwehrhausbau eine großes Projekt der Gemeinde ist, bei dem die Gemeinde Kosten von ca. 1 Mio. Euro trägt, wäre es wichtig, wenn alle Gemeinderäte bei der Eröffnung dabei sind. Eine Einladung erfolgt noch.

Wildbachverbauung:

Bezüglich des Projektes Aggschussgraben gibt es weitere Gespräche.

Hochwasserschutz Pielach:

Die Kollaudierung erfolgt Ende Oktober 2018.

Abenteuerland Pielachtal:

Heute wurde der 35.000 Besucher von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav geehrt. Es war eine Familie aus Zwentendorf.

Hechtbiss:

Die Versicherung hat die Schadenssumme bezahlt, zu der die Gemeinde verurteilt wurde. Es gibt jedoch wieder neue Forderungen seitens des Geschädigten.

Auf Empfehlung des Gemeindebundes wird jetzt beim Eingang zum See eine Tafel aufgestellt, auf der beschrieben wird, welche Tiere in diesem See sind und welche Pflanzen dort wachsen.

GR Ing. Herbert Hollaus:

Die Gemeinde ist verurteilt worden, weil sie bestimmte Auflagen nicht erfüllt hat und nicht weil ein Hecht ein Kind gebissen hat.

Bgm. Arthur Rasch:

Dies stimmt so nicht. Die Verurteilung war auf jeden Fall wegen des Hechtbisses. Gutachten, die die Gemeinde eingebracht hat, wurden nicht berücksichtigt.

2012 gab es einen Abfischtag, der dokumentiert war. 2013, 2014 und 2015 gab es keine Dokumentation über einen Abfischtag, es wurde jedoch auch in diesen Jahren abgefischt.

Der Zuständige Sachverständige hat für das Gericht ausgerechnet, dass derzeit über 1000 kg Fische im See sein müssten, was auf keinen Fall stimmt.

Bericht der Ausschussobleute:

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler:

Elektromobilitätstag:

Dieser findet am Samstag, den 25.8.2018 von 09.00-16.00 Uhr am hinteren Parkplatz beim BGZ statt.

Die Energie- und Umweltagentur neu, die Firma fahrvergnügen.at sowie die Firma Schmal werden anwesend sein. Um 14.00 Uhr findet der Vortrag „E-Mobilität, Mythen und Fakten“ im BGZ statt.

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler lädt die Gemeinderäte zu dieser Veranstaltung ein.



Gästival – Hofstetten-Grünau stellt sich in St.Pölten vor:

Auch bei dieser Veranstaltung ist die zahlreiche Teilnahme der Gemeinderäte erwünscht. Die Gemeinde Hofstetten-Grünau stellt sich in St.Pölten vor und hat die Möglichkeit, am Domplatz im Rahmen des großen Wochenmarktes Werbung für die Hofstetten-Grünau zu machen.

Es besteht die Möglichkeit mit der Himmelstreppe zum Gästival zu fahren. Der Ablauf des Gästivals wurde ausgeteilt.

Vzbgm. Wolfgang Grünbichler ersucht die Gemeinderäte, sich für die Teilnahme anzumelden.

GV Günter Graßmann:

Ferienbetreuung:

Für nächste Gemeinderatssitzung wird vom Ausschuss ein Vorschlag ausgearbeitet für die Ferienbetreuung der Schulkinder und für die Behandlung von sozialen Härtefällen bei Nachmittagsbetreuung und Ferienbetreuung.

GV Wilfried Gram:

Güterwegebau:

Dieser ist für heuer abgeschlossen. Der Güterweg Groß Reisach in Grünsbach fertig asphaltiert. Die im Budget noch vorhandenen Mittel wurden für eine selektive Oberflächenbehandlung beim Güterweg Fischereck verwendet.

GV Gerald Kraushofer:

Straßenbau:

Der Straßenbau im Gewerbegebiet ist bis auf die Sickermulde fertiggestellt. Einige kleinere Mängel sind noch zu beheben, sonst ist alles fertig.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, dankt Bgm. Arthur Rasch für die Sitzungsteilnahme und schließt um 20.00 Uhr die Gemeinderatssitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 25. September 2018

Genehmigt

abgeändert

nicht genehmigt

Bürgermeister

Schriftführer

Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat

